

Status: öffentlich

Amt: Bauamt

TOP: Wege- und Treppenanlagen in Rosenfeld - Sanierung;**a) Rote Haldeweg/Pfingsthalde****b) Schlossstaffel/Grabengässle/Unterer Rank****c) Stadtgraben/Pfingsthalde****d) Schulzentrum/Kirchhofberg/Brechete/SofienbadStadtgraben/Pfingsthalde
Vergabe**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
23.05.2019	Gemeinderat	Beschlussfassung

Sachverhalt:

In Rosenfeld gibt es mehrere Fußwegverbindungen, die sich in einem schlechten Zustand befinden und nicht mehr ordentlich zu begehen sind. Da diese Wege stark genutzt werden, sollten diese dringend saniert werden. Die Wege sind oft sehr steil und mit Treppenstufen ausgebildet.

Mit den Planungen für die Sanierung von 4 Fußverbindungswegen wurde das Ingenieurbüro Gfrörer aus Empfingen beauftragt.

In der Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt vom 13.12.2018 und 14.02.2019 wurden die Entwurfsplanungen für die Verbindungswege Schlossstaffel/Grabengässle/Unterer Rank und Rote Haldeweg/Pfingsthalde durch das Büro vorgestellt und beraten. Die vom Ausschuss für Technik und Umwelt gewünschten Änderungen wurden in die Planungen eingearbeitet.

Zwischenzeitlich liegt auch die Zustimmung vom Regierungspräsidium Tübingen für die geänderte Anbindung Schlossstaffel/Grabengässle/Unterer Rank an die L 415 vor.

In der Sitzung des Rosenfelder Gremiums vom 12.03.2019 wurden die Wegeplanungen von den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik auch vorgestellt und die Durchführung der Maßnahme empfohlen.

In dieser Sitzung wurden auch die neu eingegangenen Planungen für die Fußwegverbindungen Schulzentrum/Kirchhofberg/Brechete/Sofienbad und Stadtgraben/Pfingsthalde vorgestellt und ebenfalls empfohlen diese Maßnahmen durchzuführen.

Die Planungen werden in der Sitzung vom Ingenieurbüro Gfrörer vorgestellt.

Alle 4 Fußwegverbindungen wurden zusammen öffentlich ausgeschrieben.

Nicht Bestandteil der Ausschreibung ist bei der Fußwegverbindung Stadtgraben/Pfingsthalde das zu erneuernde Brückle. Dieses wird in einer separaten Ausschreibung erfolgen, wenn festgelegt ist, wie und mit welchem Material dieses erneuert wird.

Die vorgesehenen Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt 5 Firmen wurden aufgefordert ein Angebot einzureichen. Zum Angebotseröffnungstermin am 30.04.2019 ist 1 Angebot eingegangen. Das Angebot konnte zur Wertung zugelassen werden.

Lfd. Nr.	Firma/Bieter	Bruttosumme €	%
1.	Norbert Müller Gärten und mehr ...!, Haiterbach	180.655,28	100,0

Das eingegangene Angebot entspricht der Anforderung gemäß VOB/A, § 25 Abs. 1 und 2 (formale Gesichtspunkte und fachliche Eignung) sowie des § 21 Abs. 1 und 2 (rechtsverbindliche Unterschrift, Änderungen an den Verdingungsunterlagen).

Ausschlussgründe sind nicht zu erkennen.

Das einzige Angebot wurde von der Firma Norbert Müller Gärten und mehr ...! aus Haiterbach mit der geprüften Bruttoangebotssumme von 180.655,28 € abgegeben.

Ausführungszeitraum: Baubeginn Anfang Juni 2019; Fertigstellung 30.11.2019

- Insolvenzbekanntmachungen eingesehen
- Auskunft bei Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn beim RP BW eingeholt (Auftragswert > 50.000,00 € netto)
- Auskunft Gewerbezentralregister (Auftragswert > 30.000,00 € netto) - beantragt
- Auskunft Zollverwaltung (Ermittlungen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit) - beantragt

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2019 sind für die Fußwegeverbindung 350.000 € eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Mit den Wegebauarbeiten wird die Firma Norbert Müller Gärten und mehr ...! aus Haiterbach zum Brutto-Angebotspreis von 180.655,28 € beauftragt.

Anlagen:

Lagepläne